

A Begründung

- Akkreditierungsauflagen
 Folgenovelle
 Sonstiges

Der Fachbereich nimmt ein neues Profilmodul in sein Modulangebot auf.

B Änderungsbeschluss

Zehnter Beschluss

zur Änderung der Speziellen Ordnung der Bachelor- und Masterstudiengänge des Fachbereichs 09 – Agrarwissenschaften, Ökotrophologie und Umweltmanagement

Aufgrund von § 44 Abs. 1 Nr. 1 des Hessischen Hochschulgesetzes vom 14. Dezember 2009 hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs 09 – Agrarwissenschaften, Ökotrophologie und Umweltmanagement – am 4.8.2017 die nachstehenden Änderungen beschlossen:

Art. 1 Änderungen

Die Spezielle Ordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge des Fachbereichs 09 vom 26.11.2014, zuletzt geändert durch Beschluss vom 28.6.2017, wird wie folgt geändert:

1. Folgendes Modul wird in Anhang 2b aufgenommen:

MP 162 - Ökonomische Bewertung aktueller und komplexer Problemstellungen der Agrar- und Ernährungswirtschaft		3./4. Sem.;	6 CP
Englische Modulbezeichnung	Economics of contemporary and complex problems in the Agrifood-Business		
FB / Institut / Professur	Agrarwissenschaften, Ökotrophologie und Umweltmanagement / Institut für Betriebslehre der Agrar- und Ernährungswirtschaft / Betriebslehre der Ernährungswirtschaft		
Verwendet in Studiengang (Sem.)	Profil, Master (3./4.)		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Rainer Kühll		
Teilnahmevoraussetzungen	Keine		
Kompetenzziele	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erarbeiten sich Kenntnisse und gewinnen ein Verständnis über theoretische und anwendungsbezogene Fragestellungen • bewerten, interpretieren und wenden fortgeschrittene wissenschaftliche Erkenntnisse an, auch in Bezug auf neue bzw. unvertraute Situationen bzw. in einem multidisziplinären Zusammenhang • entwickeln Fähigkeiten zur Integration von Wissen aus anderen Modulen der Studiengänge auch vor dem Hintergrund gesellschaftlicher und ethischer Erkenntnisse • gestalten selbständig und methodenorientiert fortgeschrittene weiterführende Lernprozesse • führen eigenständig theoretische und anwendungsorientierte Projekte durch • sind in der Lage, Fachwissen zu vermitteln sowie den fortgeschrittenen Austausch auf aktuellem Stand der wissenschaftlichen Forschung mit Fachvertretern und Laien über Problemfelder und Lösungen des behandelten Fachgebietes umzusetzen 		
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Entscheidungstheoretische Grundlagen; Alternative Ansätze und experimentelle Ergebnisse • Verhaltensökonomie, Verhaltensanomalien und Entscheidungsverhalten • Anwendung von Marketingphänomenen (Preisfairness, Behavioral Pricing); • Behavioral Finance-Theorien (Herdenverhalten) und Investitionsverhalten • Fundamentale Präferenzen und Reihenfolgeeffekte • Methodenorientierte Diskussion jeweils aktueller Branchenthemen • Institutionen, Verhandlungslösungen und Verträge; • Risiko-Analyse; Management und Steuerung des Risikos 		
Lehrveranstaltungsform(en)	Vorlesung (25%), Seminar (75%)		
Wor kloa d ln	Workload insgesamt	180 Stunden	
		A Lehrveranstaltungen	B selbst gestaltete Arbeit
		C Prüfung	

		a Präsenz- stunden	b Vor-/Nach- bereitung			Summe
	Vorlesung	15	10			
	Seminar	45	30			
	Praktikum					
	Übung					
	Exkursion					
	Hausaufgaben		20			
	Workload insgesamt	60	60	30	30	180 / 6 CP
Modul- prüfung	Prüfungsform(en)	a) Hausarbeit mit Präsentation oder b) Prüfungsleistung nach Maßgabe des Lehrenden (siehe SpezO § 18).				
	Bildung der Modulnote	Hausarbeit (50%), Präsentation (50 %)				
	Form der Ausgleichs- prüfung					
	Art der Wiederholungs- prüfung	Klausur oder Wiederholung/Überarbeitung der in b) festgesetzten Prüfungsleistung.				
Angebotsrhythmus	WiSe			Dauer 1 Semester		
Aufnahmekapazität	30					
Unterrichtssprache	deutsch					
Homepage	www.uni-giessen.de/cms/fbz/fb09/institute/ibae/foodeconomics					

2. § 37 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

„§ 37 Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen

(1) Diese Ordnung in der Fassung des 10. Änderungsbeschlusses vom 04.08.2017 gilt für alle Studierenden ab dem Wintersemester 2017/18.“

Art. 2 Inkrafttreten

Dieser Beschluss tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft. Der neue Wortlaut der geänderten Ordnung wird in den Mitteilungen der Universität Gießen bekannt gemacht.

Gießen, den 12.09.2017
Prof. Dr. Joybrato Mukherjee
Präsident